

# Zum neuen Heft

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz**

Band (Jahr): **88 (2014)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Zum neuen Heft

«Die Eidgenossen kommen!» lautet der Titel des Aargauer Gedenkjahres 2015. Es erinnert an die Eroberung des habsburgischen Aargaus durch die Eidgenossen vor 600 Jahren. Im ganzen Kanton finden Gedenkveranstaltungen statt, auch im Fricktal, das zwar nicht von den Eidgenossen erobert wurde, jedoch ab 1415 zunehmend unter den Auseinandersetzungen zwischen Habsburg-Österreich und der Eidgenossenschaft zu leiden hatte. Das Museum Schiff in Laufenburg beteiligt sich mit der Ausstellung «Die Waldstädte 1415 – bäuerliches und städtisches Leben in kriegerischen Zeiten» am Gedenkjahr. «Griff nach den Sternen! 1415 bis 1501 – das Grenzland Rheinfelden in einem bewegten Jahrhundert» heisst die Ausstellung des Fricktaler Museums, die nicht im Museum selbst, sondern in der Ringmauerscheune bei der einstigen Kapuzinerkirche stattfindet. Ausstellungen und Rahmenprogramm der beiden Museen greifen über das Schicksalsjahr 1415 hinaus und beschreiben die politischen und kriegerischen Ereignisse bis in die Zeit um 1500 und verschaffen Einblicke in das Leben und den Alltag der damaligen Bevölkerung. Gleich zehn Beiträge dieser Jahresschrift widmen sich den politischen und militärischen Ereignissen sowie dem Alltagsleben in unserer Hochrheingegend im 15. Jahrhundert. Als Sonderdruck erscheinen diese Artikel zudem in der Begleitschrift zur Ausstellung des Museums Schiff.

Erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts kam das Fricktal zum Aargau und zur Schweiz. Seither bildet im fricktalisch-badischen Rheinabschnitt der Fluss eine Staatsgrenze. Welche positiven und negativen Auswirkungen die neue Landesgrenze auf die Bevölkerung im 19. Jahrhundert hatte, erläutert uns Michaela Stalder in einem ausführlichen Artikel, dem ihre Bachelorarbeit an der Universität Fribourg zugrunde liegt.

Martin Blümcke blickt zurück in die Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft und des Zweiten Weltkriegs. Damals lenkte Bürgermeister Alois Häffner die Geschicke der Stadt Laufenburg. Blümcke beschreibt eindrücklich, wie der mutige Politiker der nationalsozialistischen Diktatur und ihren Anordnungen im Rahmen seiner Möglichkeiten die Stirn bot und so zumindest auf lokaler Ebene dem Unrechtsstaat Widerstand entgegensetzte.

Werner Brogli führt uns zurück in die schriftlose Zeit. Der Autor stellt Fragen über einige in unserer Gegend gefundene Artefakte und versucht anhand der möglichen Antworten das Leben und Denken unserer Vorfahren zu ergründen.

Allen Autorinnen und Autoren dieser Jahresschrift möchten wir für ihre Beiträge aber auch für ihre Bemühungen bei der Erforschung unserer Regionalgeschichte einen grossen Dank aussprechen.

Die Redaktionskommission

## **Adressen der Autoren**

Martin Blümcke  
Hauptstrasse 14  
D 79725 Laufenburg

Werner Brogli  
Dachsweg 8  
CH 4313 Möhlin

Ingo Donnhauser  
c/o Stadtarchiv  
Wallstrasse 26  
D 79761 Waldshut-Tiengen

Peter Frey  
c/o Kantonsarchäologie Aargau  
Industriestrasse 3  
CH 5200 Brugg

Cecilie Gut  
c/o Kantonsarchäologie Aargau  
Industriestrasse 3  
CH 5200 Brugg

Dr. Linus Hüsler  
Oberdorfstrasse 24  
CH 5028 Ueken

Peter Ch. Müller  
c/o Stadtarchiv  
D 79713 Bad Säckingen

Elisa Schumpf  
Sommergasse 30  
CH 4056 Basel

Michaela Stalder  
Schiffstrasse 19  
CH 4323 Wallbach

David Wälchli  
c/o Kantonsarchäologie Aargau  
Industriestrasse 3  
CH 5200 Brugg

Beat Wigger  
c/o Kantonsarchäologie Aargau  
Industriestrasse 3  
CH 5200 Brugg

## **Adresse der Redaktion**

Dr. Linus Hüsler  
Oberdorfstrasse 24  
CH 5028 Ueken